

## Notizen

### Anmeldung

Wir bitten Sie um Ihre **verbindliche Anmeldung** bis zum **20.06.2014** per Mail:  
[jugendhilfefachtag@mailbox.tu-dresden.de](mailto:jugendhilfefachtag@mailbox.tu-dresden.de)

### Kosten

Ein **Unkostenbeitrag** in Höhe von **20,- €** bzw. **5,- €** für Studierende (Imbiss enthalten) ist bitte bis zum **20.06.2014** auf folgendes Konto einzuzahlen:

Kontoinhaber: IRIS e.V.  
Konto: 3120251657  
BLZ: 85050300  
Betreff: RJHFT 2014, Name, Institution

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung:  
Frau Sandra Walter (Tel. 0351-4769984)



# Einladung

**11. Juli 2014**

**9:00 bis 16:00 Uhr**

**Weberplatz 5, Victor-Klemperer-Saal**

## 16. Regionaler Jugendhilfefachtag

### Zukunftsgestaltung durch Jugendberichterstattung?

**Zur sozialen Situation der Jugend  
(auf dem Land) im Freistaat Sachsen**

Technische Universität Dresden  
Institut für Sozialpädagogik, Sozialarbeit  
und Wohlfahrtswissenschaften

Hochschule Mittweida  
Fakultät Soziale Arbeit

IRIS e.V. – Institut für regionale Innovation  
und Sozialforschung Dresden

Sozialberichte haben in Deutschland eine lange Tradition und bilden ein eigenes Genre wissenschaftlicher Veröffentlichungen. Politiker sollen über die Berichterstattung in Ihrer Entscheidungsfähigkeit durch wissenschaftliche Argumentationen gestärkt werden und vor diesem Hintergrund in den jeweiligen Politikbereichen Impulse für die Fachwelt setzen. Erfolgreiche Beispiele wie der Sechste und Achte Jugendbericht der Bundesregierung, aber auch vergangene Landjugendstudien von Ullrich Planck oder Lothar Böhnisch haben den Beitrag der Berichterstattung zur Konzeptdiskussion in der Jugendhilfe deutlich markiert.

Auch der Vierte Sächsische Kinder- und Jugendbericht analysiert insbesondere die Lebenssituation und Perspektiven junger Menschen im ländlichen Raum des Freistaats Sachsen und lässt damit wegweisenden Anregungen für die Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe in diesem Bereich erwarten. Dabei stellen sich grundlegende Fragen nach der Besonderheit ländlicher Räume, ihrer wissenschaftlichen und/oder politischen Zugänglichkeit, nach neuen sozial- und raumpolitischen Leitbildern, die Fachkonzepte strukturieren können, sowie nach besondere Herausforderungen an die Soziale Arbeit im ländlichen Raum, insbesondere an die Jugendarbeit.

Wir wollen die Veröffentlichung des Vierten Sächsischen Kinder- und Jugendberichts zum Anlass nehmen, sowohl über den kritisch-programmatischen Anspruch und die politische Gestaltungskraft der Kinder- und Jugendberichterstattung als auch über die theoretische Verankerung und die Herausforderungen bei der Ausgestaltung und Entwicklung der Kinder- und Jugendhilfe in ländlichen Räumen zu diskutieren.

**09:00 Uhr**  
**Ankommen bei Kaffee und Tee**

**09:30 Uhr**  
**Begrüßung**

*Prof. 'in Dr. Karin Bock*

Leiterin des Instituts für Sozialpädagogik, Sozialarbeit und Wohlfahrtswissenschaften der TU Dresden

**Tagesmoderation:** *Dr. Theresa Lempp*  
TU Dresden

**10:00 Uhr**

**Zur Funktion der Sozialberichterstattung –  
Selbstbeobachtung der Gesellschaft und  
Politikberatung**

*Dr. Martin Rudolph*

TU Dresden

**10:45 Uhr**

**Sozialpolitische Perspektiven auf ländliche  
Regionen**

*Prof. Dr. Stephan Beetz*

HS Mittweida

**11:30 Uhr**

**Thesen und Ergebnisse zum Vierten Sächsi-  
schen Kinder- und Jugendbericht**

*Julia Kemper*

empirica

Nach den Vorträgen gibt es jeweils Zeit für Nachfragen und Diskussion.

**12:30 Uhr**  
**Mittagspause (mit Imbiss)**

**13:30 Uhr**  
**Podiumsdiskussion**

Die Gäste des Podiums diskutieren untereinander und mit dem Publikum die Fragen des Vormittags.

Eduard Gauggel  
Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz - angefragt

Alexander Krauß  
LJHA

Andre Jacob  
Sächsischer Landkreistag e.V. - angefragt

Mischa Woitscheck  
Sächsischer Städte- und Gemeindetag

Dr. Thomas Drössler  
EHS Dresden

Prof. 'in Dr. Barbara Wolf  
HS Mittweida

Prof. Dr. Hans Gängler  
TU Dresden

Julia Kemper  
empirica

Prof. Dr. Stephan Beetz  
HS Mittweida

Dr. Martin Rudolph  
TU Dresden

**Moderation des Podiums:**

*Hartmut Mann*

Referent Kinder- und Jugendhilfe, Paritätischer Wohlfahrtsverband Landesverband Sachsen e. V.

**16:00 Uhr**  
**Ende**